

Inhalt

1. Einführung	7
2. Magie und Hexerei: Definitionen in Gegenwart und Vergangenheit	13
2.1 Magie	13
2.2 Aberglauben und Volksglauben	18
2.3 Der elaborierte Hexereibegriff	19
3. Magie und Geisterglauben: Inhalte und Deutungen	25
3.1 Sparten und Träger von Magie	25
3.2 Geisterglauben	37
3.3 Dämonologie	42
3.4 Der Hexensabbat: Magier und Ketzer werden Hexen . .	54
4. Voraussetzungen und rechtliche Bedingungen der Hexenprozesse	73
4.1 Ursachen	73
4.2 Der Hexenprozess: Gesetze und Verfahren	79
5. Strukturen und Akteure der Hexenverfolgungen	87
5.1 Prozesszahlen	87
5.2 Inquisition	91
5.3 Weltliche Gerichte: Systeme geringer Distanz	95
5.4 Weltliche Gerichte: Systeme großer Distanz	105
6. Die Opfer der Hexenverfolgungen	113
6.1 »Realitätsthesen«: Hexenprozessopfer als religiös-kultische Gruppe?	113

6 HEXEN UND MAGIE

6.2 Hexenverfolgung = Frauenverfolgung?	118
6.3 Spezifische Verdachtsmomente	127
7. Das Ende der Hexenverfolgungen	137
7.1 Kritische Autoren	137
7.2 Wandel in Administration und Gesetzgebung	144
7.3 Soziale Veränderungen	148
8. Magie und Hexen nach den Hexenverfolgungen	153
8.1 Weiterbestehen der Hexenangst	153
8.2 Neue Möglichkeiten, neue Märkte, neue Magie	160
8.3 Alte Magie und neue Religionen	164
9. Schlussbetrachtung	171
Institutionen und Kooperationen	175
Auswahlbibliographie	177
Glossar	201
Personen- und Ortsregister	203